



Kretz, Schäffer

Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerztherapie

5. Auflage 2008, Springer Verlag
486 Seiten, 204 farbige Abbildungen

Preis: 34,95 €

ISBN: 978-3-540-75572-2

Dieses Buch erschien im August 2008 nun bereits in der 5. Auflage. Eine interessante Ambition der Autoren, in den noch nicht einmal 500 Seiten des Buches die gesamte Anästhesiologie mit unterzubringen. Darin besteht auch der Sinn des Buches, es soll sicherlich nicht für den in Lohn und Brot befindlichen Anästhesisten bestimmt sein, sondern kann mit seinen vielen Themen einen Überblick über die aktuelle Lage in allen, die Anästhesiologie betreffenden Fächern aufzeigen. Wie viele andere Bücher auch ist das Lehrbuch aufgebaut. Es beginnt mit einem allgemeinen Grundlagenteil der Anästhesie mit Pharmakologie, Systemen der künstlichen Beatmung und der Physiologie dahinter. Im Folgenden erläutern die Autoren im Praxisteil Anästhesie den Ablauf einer Operation von der Prämedikationsvisite über verschiedene Anästhesieverfahren, wie Allgemeinanästhesie oder Regionalanästhesie. Danach folgt ein Überblick über das intraoperative Geschehen mit Monitoring und Problemen während der Narkose. Ein interessanter Teil folgt mit relevanten Themen, wie die Narkose bei verschiedenen Vorerkrankungen oder in extremen Lebensaltern (Säugling, Kind, Greise), sowie Polytrauma-Patienten.

Das zweite Kapitel beschäftigt sich mit der postoperativen Intensivmedizin. Es hilft, sich im Alltag auf einer Intensivstation zurechtzufinden und praktische Dinge nachzulesen. Es folgen Kapitel über Ernährung auf der ITS, den akut respiratorisch insuffizienten Patienten, Analgosedierung und pathophysiologische Grundlagen über Schock mit akutem Nierenversagen, Störungen des Elektrolyt- und Säure-Base-Haushaltes, Sepsis, Gerinnungsstörungen, Verbrennungen und ein Hygieneteil.

Der dritte Block beschäftigt sich mit Notfallmedizin und den dazugehörigen wichtigsten Krankheitsbildern. Die Autoren geben nicht nur Einblick in die Pathophysiologie, sondern erläutern auch neben der Symptomatik in kurzen Kästchen die Therapie nach aktuellen Leitlinien.

Der letzte Abschnitt erläutert ein Spezialgebiet der Anästhesie, die Schmerztherapie. Neben den physiologischen Basics werden in Kurzform die diagnostischen Verfahren und Methoden von Patienten mit und ohne palliatives Behandlungsziel dargestellt. Die letzten Seiten beschäftigen sich mit dem wichtigen Hinweis auf Therapie chronischer Schmerzen.

Einen praxisrelevanten Zusatz findet sich in Form von vielen Kästchen mit praktischen Tipps für Situationen. Es wird praxisnah in Stichworten erklärt, wie das genaue Vorgehen bei

Regionalanästhesien von einzelnen Körperteilen, beim Legen von Kathetern in alle möglichen Gefäße, sofortige therapeutische Maßnahmen bei versehentlicher intraarterieller Injektion oder der Luftembolie, ist.

Dies macht das Buch zu einem praxisnahen, interessanten Buch für Studenten, die sich mit dem Gedanken auseinandersetzen, vielleicht in der Anästhesie den Berufsstart zu wagen, oder für PJ'ler die einen schnellen Überblick über ihr zukünftiges Aufgabengebiet in den folgenden Monaten haben wollen. Andererseits ist genau dies auch der Schwachpunkt des Buches, dass es eben nur einen kleinen Überblick über das gesamte Fach gibt, ohne mal richtig ins Detail zu gehen. Sicherlich interessante Aspekte findet man zur Schmerztherapie, da sie ja wie die Palliativmedizin einen immer wichtigeren Stellenwert im heutigen Klinikalltag einnimmt. Jedoch unterstreicht die Kürze dieses Kapitels den überblickschaffenden Charakter des Buches. Ich empfehle es jedem, den die Anästhesiologie in der Hinsicht interessiert, mal alle Teile (eben Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerztherapie) kennenzulernen. Jeder der das Buch als Nachschlagewerk für tiefergehende Fragestellungen zu Beatmung, Intensivmedizin etc. nutzen möchte ist sicherlich nicht gut beraten, sich das Werk zu beschaffen.

Fazit: Überblick verschaffen für einen fairen Preis. Für Detail-Informationen lieber nicht kaufen.

Arne Fleischhacker, 10. Semester

Im Januar 2010